

JHV 2023 des FV St. Michael Schwarzenbek am 24.1.2023

Liebe Freunde des FV, liebe Anwesende, liebe
Vorstandsmitglieder!

Wir schreiben das Jahr 19 unseres Bestehens. Weiter
befinden wir uns im 4.Jahr Corona, einer, so hoffe ich,
auslaufenden Ausnahmezeit.

Wir haben in diesen Jahren viel für die Gemeinde
erreicht, Dank unserer Mitglieder, Dank vieler Extra-
Spenden. Vergangenes Jahr kam u.a. eine Spende von
der KSK über 1.500.-- € für einen Gasgrill, den wir auch
sofort anschafften. Dieses Jahr hoffen wir alle, wird es
weiter aufwärts gehen, mit den Besuchen der Messen,
mit Aktivitäten in der Gemeinde, mit Einkünften aus
Sonderanlässen, wie z.B. wird das Marineorchester im
September wieder in Schwarzenbek dank des Einsatzes
von Hans-Werner Schicke gastieren.

Gemäß dem Motto unseres Flyers konnten wir das
Leben in unserer Gemeinde trotz Corona überraschend
doch bereichern bzw. lebendig gestalten. Wie z.B. das
Gruppentreffen in Nütschau mit dem Motto „ Wie
bringen wir unsere Gemeinde wieder zum Laufen“ etc.

Der FV hat den Kirchenkaffee übernommen,
federführend dafür ist Jürgen Zeh. Vielen Dank Jürgen!

Wir unterstützen weiter unsere Ministranten , hier z.B. mit einem Ausflug in den Ferienpark bei Soltau im vergangenen Jahr.

Weiter darf ich Gerhard Parchmann besonders erwähnen. Er hat für den FV den Part Mitgliederpflege übernommen. Dies kommt sehr gut an, vielen Dank, Gerhard!

Auf Bistumsebene werden weiter die Gemeindeschließungen vorangetrieben, wenngleich dieser Prozess sich noch einige Jahre, so hoffe ich, hinziehen wird. Eingebunden in diesen Prozess sind von unserer Gemeinde Hr. Dirk Parchmann, Herr Schicke und Herr Zeh. Ich meine, damit sind wir gut aufgestellt.

Wie jedes Jahr muss ich deutlich anmerken: Wir gewinnen nur sehr schwer neue Mitglieder. Diesem entgegen zu wirken, muss immer ein Schwerpunkt unseres Tuns und Handelns sein.

Ein Dank geht an Sie, lieber Vorstandmitglieder, an alle Mitglieder, an unsere Wohltäter, wie z.B. unsere Männerrunde, für Ihren ständigen Einsatz zum Wohle der Gemeinde St. Michael.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Winfried Hofacker